

JAZZKALENDER

#281 – JAZZ UND ANDERE MUSIK

März ————— **2018**

LEA W. FREY & BAND
FR 23. MÄRZ — 20.30 UHR
LIVECLUB TELEGRAPH
JAZZCLUB-LEIPZIG.DE





Freude am Fahren

ZEIG
DICH.



DER ERSTE BMW X2. AM 17. MÄRZ BEI UNS.

Absolut einzigartig. Extrem außergewöhnlich.
Lassen Sie sich von dem ersten BMW X2 und
seinem Design begeistern.

Für ein sportliches Fahrgefühl sorgen leistungsstarke
Motoren. Innovative Features ermöglichen eine
nahtlose Vernetzung.

**Besuchen Sie uns am 17. März.
Wir freuen uns auf Sie.**

BMW Niederlassung Leipzig

www.bmw-leipzig.de

Alte Messe

Zwickauer Str. 55

04103 Leipzig

Tel. 0341-4455-1220

LET'S TALK ABOUT BIRDS...

„Sie kennen sie alle, die vier Feinde des Jazz: Tageslicht, frische Luft, Mineralwasser und das unerträgliche Gebrüll der Vögel am Morgen!“

Mit diesen Worten beendete Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier seine Eröffnungsrede zum ersten »Jazz im Schloss Bellevue« im Juli 2017. Finden wir sehr lustig und sehr richtig. Und wollten es schon lange mal hier mitteilen, was ja nun, da die brüllenden Flederwische langsam wieder aus ihren Löchern kriechen, endlich auch passt.

Aber reden wir doch vom Jazz. Vier Konzerte haben wir diesen Monat, zwei zeitgenössische und zwei Flashbacks. Wir eröffnen am 7.3. mit dem jungen Leipziger Quintett 2gegen3, gehen danach mit dem Night Time Jazz Orchestra (und Count Basie, Ella Fitzgerald und Duke Ellington) am 9.3. in die naTo. Dann sorgen erstmal das HMT-Jazzfest, die Buchmesse und das LeipJAZZig-Festival für Abendunterhaltung, bevor wir Ende des Monats erst Lea W. Frey (23.3.) und schließlich Olga

Reznichenko (am 29.3. mit der Easter Suite von Oscar Peterson) auf die Telegraph-Bühne holen.

Wir wollen aber auch schon mal etwas genauer auf die Musikzeit im April illern. Unter dem Schlagwort »Indie-Jazz« haben wir dann das englische Pianotrio der Stunde, GoGo Penguin, zu Gast – sowie drei deutsche Bands, die Jazz und Indie-Rock nicht als von einer Grenze getrennt verstehen: Trio Schmetterling (endlich mal wieder!), das Dresdner Duo Ätna (Demian Kapenstein und Inez Schaefer) sowie das funkelnagelneue Trio Fhlaipw (Philipp Rumsch mit Arpen und Shramm). Das wird sehr gut, glauben Sie uns das!

Es macht sich zum Feierabend
jetzt eine schöne Flasche
„Mineralwasser“ auf:
Eure Jazzkalender-Redaktion

9. KidsJazz L.E.

Do 1. bis So 4.3. – Paulinum & MDR-Probensaal – 19 Uhr

Schon zum neunten Mal laden Reiko Brockelt und seine kleine Mannschaft zum Internationalen Jazzfestival für Kinder und Jugendliche nach Leipzig – was man ja durchaus mal lobend erwähnen kann, gerade weil das Festival jedes Jahr vor nicht allzu kleine finanzielle Schwierigkeiten gestellt wird. Das „für Kinder und Jugendliche“ bedeutet beim KidsJazz traditionell, dass die Jüngsten unter den Jazzenthusiasten nicht nur vor, sondern vor allem auch auf der Bühne stehen. In verschiedenen Workshops erarbeiten

die kleinen und nicht mehr ganz so kleinen (also schon ziemlich coolen) Gäste aus zahlreichen Ländern ein eigenes Konzertprogramm, das zum Festivalabschluss am 4. März im MDR-Probensaal erklingt. Den KidsJazz-Auftakt gibt's diesmal übrigens im Paulinum – dort spielen am 1. März die Fanfaren Niamiga aus Weißrussland unter der Leitung von Ernest L. Kalinowski und das Sinfonische Blasorchester der Musikschule Leipzig »Johann Sebastian Bach« unter der Leitung von Wilfried Thoß.

2gegen3 »Liquid«

Mi 7.3. – Liveclub Telegraph – 20.30 Uhr – Jazzclub Live



Zerwürfnisse und Zwiste – nee: Zwists, nee doch: Zwiste – gibt es in so vielen Bands, dass nicht nur Noel und Liam ein Lied davon singen können, sondern der Bruch eigentlich schon in der Idee einer Band innewohnt. Da ist es doch ein gutes Zeichen, sich gleich von Anfang an »2 gegen 3« zu nennen. Dann sind die Vorzeichen schon mal klar.

Denkste. Denn das junge Leipziger Quintett bezieht den eigenen Bandnamen weniger auf seine Mitglieder als auf seine Spielweise: 3 Teile eigene Kompositionen und 2 Teile musikalische Inspirationen, 3 Teile festes Arrangement und 2 Teile freies Spiel. Und „gegen“ heißt dann eben manchmal auch miteinander, übereinander oder durcheinander. Gespielt von 3 Blondes und 2 Braunhaarigen, 3 Jungs und 2 Mädels – die nichts gegeneinander haben.



Flashback #20 Count meets Ella and the Duke



Mo 18.12.2017 – NML, Werkcafé – 20 Uhr – Jazzclub Live

Gleich drei Jazzlegenden in nur einem einzigen Flashback-Konzert? Und dann auch noch zwei Bigbands darunter? Ist doch nicht möglich! Doch, das eigens formierte Night Time Jazz Orchestra (unter der Leitung von Sebastian Haas) und Gastsängerin Maïke Lindemann machen's möglich: Sie knüpfen an das 1961er Album »First Time! The Count Meets the Duke« sowie das zwei Jahre jüngere »Ella and Basie!«

an. Ersteres brachte seinerzeit die Orchester von Count Basie und Duke Ellington zusammen, d.h. Basies von Blues und Swing geprägte Arrangements und Ellingtons ästhetisch geprägte Musik. Mit Ella Fitzgerald hatte das Count Basie Orchestra seit Mitte der 50er immer wieder bis zu Basies Tod im Jahr 1984 zusammengearbeitet. Schön, dass die naTo das Konzert als Mitveranstalter unterstützt!

6. HMT-Jazzfest

Sa 17.3 bis So 18.3. – HMT, Großer Saal Grassstraße – 19.30 Uhr

Im Zweijahresrhythmus setzt das HMT-Jazzfest ein nicht mehr wegzudenkendes Ausrufezeichen im Ausbildungsgeschehen der Fachrichtung Jazz/Populärmusik und ist zugleich Besuchsmagnet für Leipzigs Jazzanhänger.

Die HMT-Jazzeleven werden durch renommierte Gastmusiker herausfordernd und inspirierend zu spannenden Formationen zusammengeführt, diesmal grundiert vom tief-tönenden Prof. Pepe Berns. Erneut sind es allesamt charismatische Persönlichkeiten von den internationalen Jazzbühnen, die nicht zuletzt auch als Komponisten und Bandleader schon eigene Kapitel zur Jazzgeschichte geschrieben haben.

Globe-Unity-Pianist Alexander von Schlippenbach, der wenige Tage zuvor sein achttes Lebensjahrzehnt vollendet haben wird, ist Ikone des deutschen Free Jazz. Der vom Vio-

loncello kommende vielseitige Kontrabassist Henning Sieverts ist im Bebop genauso zuhause wie in der Improvisation, bei Bach genau wie in der Neuen Musik. Die soulige Blue-Note-Sängerin Caecilie Norby erhebt ihre Stimme nordisch-facettenreich. Souverän phrasierend ist Soundästhet Toni Lakatos am Tenorsax eine Autorität des Melodischen. Franco Ambrosettis Spiel auf der Trompete wandelt zwischen attackenreicher Virtuosität und gelassen-beseelter Schönheit.

Ob im Sextett (Schlippenbach, Sieverts), im Vokalensemble (Norby), als Small Band (Lakatos), als elfköpfiges Large Ensemble (Ambrosetti) oder per rappender Marching-Bläser-Truppe (Marcus Kesselbauers Moop Mama HipHop-Band) – die Funken werden sprühen, wenn an zwei Abenden die adhoc-Gruppierungen loslegen!

23. LeipJAZZig-Festival

Mi 21.3. bis Sa 24.3. — UT Connewitz & Schille-Theater — je 20 Uhr

Verdienstvollerweise vereint die Initiative Leipziger Jazzmusiker e.V. bei LeipJAZZig Leipziger Jazzer aller Generationen im Zusammenwirken mit namhaften Auswärtigen.

Eine feste Instanz ist die Königliche Eröffnung des Festivals durch das im zwanzigsten Jahr jubelnde LeipJAZZig-Orkester, dessen extatischen Klänge mit den Stimmen der Leipziger Cantorey choristisch gekrönt werden. Pianist Jörg Leistner lässt die bewährten Four Steps mit frischen Kompositionen in ein neues Programm schreiten. »Werkstatt für Freiheit 2018« heißt das experimentelle trommel-getaktete achtköpfige Brassband-Projekt von Michael Breitenbach, bei dem der sensationelle Kölner Pinguin Moschner an der

Tuba eine soundgebende Rolle spielt. Sächsisch-schweizerisches Kolorit ohne Elbsandstein – das bieten Florian Kästner am Piano und Michael Jäger am Saxophon im aufregenden Zwiegespräch. Bei »Saxophon Summit« trifft Roland Komitow am Baritonsax auf die junggebliebenen legendären Tenöre Forsthoff, Hering und Reinhardt. Unter dem Motto »Schuh be doo on Four and Two« sind Stimme, Kontrabass und Steptanz im eigenwillig-wendigen Dialog zu erleben. Trio.Diktion imponiert in Quartett-Besetzung durch klangästhetische Miniaturen im unmanierierten Spielgestus mit ernsthaftem Augenzwinkern.

Was für ein stilvoller Abschluss eines Festivals voller Hörfreude!



Lea W. Frey & Band »Plateaus«

Fr 23.3. — Liveclub Telegraph — 20.30 Uhr — Jazzclub Live



„Lea W. Freys Musik hat ein hohes Suchtpotenzial“ schreibt die Süddeutsche, und Jazz thing packt (mit doppelter Verneinung!) noch einen drauf: „Live hat man keine Chance, von diesem magischen Klanguniversum nicht aufgesogen zu werden.“ Nach eigenwilligen Interpretationen von Kate Bush, Joy Division und anderen hat die Berliner vier-Oktaven-Sängerin nun ihr neues, bei Yellowbird/Enja erschienenes Album mit eigenen Songs im Gepäck, eingespielt mit einer illustren Runde der Hauptstadt-Szene: Liz Kosack aus New York am Synthesizer, Andi Haberl (The Notwist) an Schlagzeug und Drum-Machine sowie die Brüder Bernhard (Bass) und Peter Meyer (Gitarre, beide Melt Trio). Genau in dieser Besetzung kommt das Quintett auch in den Telegraph. Vielseitige Klangwelten und eine Stimme, die den Stücken Anmut und Weite verleiht, entstehen in den selbst komponierten Songs von Lea W. Frey über Gentrifizierung, Klimawandel und die Liebe. Für Freunde und Freundinnen von Sigur Rós und Björk, von Jazz, Noise-Pop, Krautrock und Elektronik.

Flashback #21

Oscar Peterson »Easter Suite«

Do 29.3. — Liveclub Telegraph — 20.30 Uhr — Jazzclub Live



Wenn einer „Maharadscha der Tasten“ genannt wird, ist das ja grundsätzlich schon mal was. Wenn er aber von Duke Ellington so genannt wird (oder Sie die Überschrift gelesen haben), wissen Sie: Wir reden von keinem Geringeren als Oscar Peterson. Also jenem kanadischen Pianisten und Komponisten, der ab Mitte der 50er mit den ganz, ganz Großen spielte (u.a. Ella Fitzgerald, Billie Holiday, Louis Armstrong, Lester Young, Count Basie, Charlie Parker, Quincy Jones, Stan Getz, Coleman Hawkins, Dizzy Gillespie, aber lassen wir das, die Liste ist ellenlang). In den 60er und 70ern spielte er mit seinem Trio legendäre Alben

wie »Night Train« ein. Sieben Grammys gewann Peterson insgesamt. In der Zeit, als er in einer eigenen Fernsehshow Sessions mit bekannten Jazzmusikern spielte, schrieb Peterson für den BBC eine Vertonung der Leidensgeschichte Jesu in neun Sätzen, die »Easter Suite«. Sie gilt als sein wenig bekanntes Meisterwerk, da sie lange Zeit nur ein einziges Mal aufgeführt wurde. Die junge Leipziger Pianistin Olga Reznichenko wird genau das tun. Am Gründonnerstag mit Carl Wittig (Kontrabass) und Jan Roth (Schlagzeug). Vibraphonist Volker Heuken wird das Trio in weiteren Stücken ergänzen.



MusikZeit 2018 »Indie-Jazz«

Fr 13./Sa 14./Mo 16.4. — UT Connewitz & die naTo — je 20.30 Uhr



Wenn wir heute im Presstext beinahe jeder jüngeren Jazz-Formation lesen, dass sie von Radiohead beeinflusst ist, dann zeugt das davon, dass junge MusikerInnen heute in ihre Jazz-Kompositionen und -Improvisationen Einflüsse aus Indie-, d.h. anspruchsvoller alternativer Pop-Musik integrieren. Und wenn wir „andererseits“ Indie-Bands wie The Notwist oder eben Radiohead sehen, dann ist auch dort, insbesondere im Live-Konzert, eindrücklich zu erleben, mit wie viel Kunstfertigkeit aber auch mit wie viel Ekstase über eventuelle Grenzen von Pop, Rock und Jazz hinweggespielt werden kann. Deshalb präsentieren wir zur 27. MusikZeit KünstlerInnen,

die die Genre-grenze zwischen Jazz und alternativer Popmusik in Frage stellen, sie überwinden und sprengen – oder schlicht die Existenz eben dieser Grenze bestreiten: das englische Klaviertrio der Stunde, **GoGo Penguin**, das transatlantische Gitarrentrio **Trio Schmetterling**, das Dresdner Experimentalduo **Ätna** (mit Demian Kappenstein und Inez Schaefer) und **Fhlaipw**, das nagelneue Projekt von Philipp Rumsch und Arpen mit dem Apparat-Schlagzeuger Jörg Wehner alias Shramm. Sie machen einfach anspruchsvolle Musik abseits des kommerziellen Mainstreams – also genau das, was der Begriff „Indie-Music“ bedeutet, nämlich unabhängige (independent) Musik.

MUSIKZEIT 2018

**GOGO
PENGUIN**

FR 13. APRIL
UT CONNEWITZ
20.30 UHR

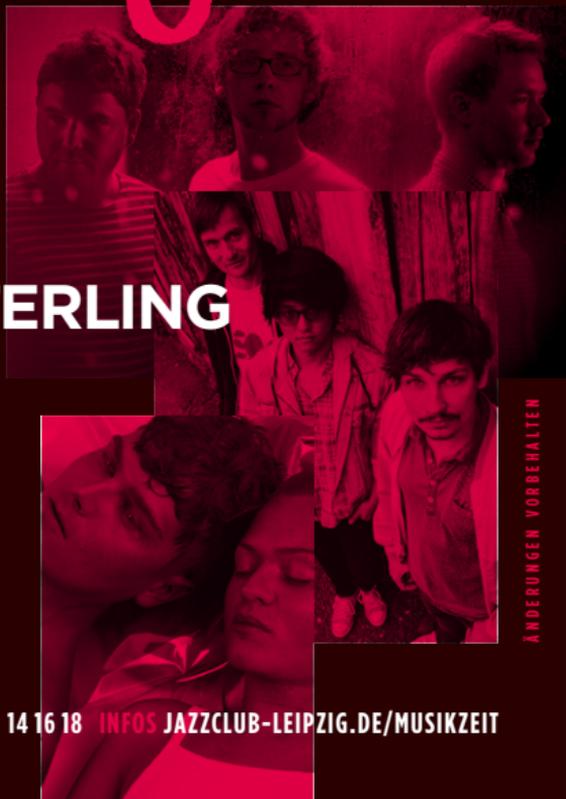
**TRIO
SCHMETTERLING**

SA 14. APRIL
DIE NATO
20.30 UHR

**ÄTNA UND
FHLAIPW**

MO 16. APRIL
UT CONNEWITZ
20.30 UHR

VVK WWW.CULTON.DE / 0341 14 16 18 **INFOS** JAZZCLUB-LEIPZIG.DE/MUSIKZEIT



67^e Internationale
Filmfestspiele
Berlin
Wettbewerb
Eröffnungsfilm

DJANGO

EIN LEBEN
FÜR DIE MUSIK

**AUF BLU-RAY,
DVD & DIGITAL**

WWW.DJANGO-FILM.DE /DJANGO.DERFILM



**WAHRE HELDEN VERSTEHEN
IHR HANDWERK.**



www.ur-krostitzer.de | www.facebook.com/urkrostitzerbier



Do 1.3.

19.00 | PAULINUM

9. KidsJazz L.E. · Eröffnungskonzert des Internationalen Jazzfestivals für Kinder und Jugendliche (1.-4.3.) · Fanfaren Niamiga (Leitung: Ernest L. Kalinowski), Sinfonisches Blasorchester der Musikschule Leipzig »Johann Sebastian Bach« (Leitung: Wilfried Thoß)

19.30 | HMT, KONZERTSAAL

Abschlusskonzert des MDR Dirigierwettbewerbs · Werke von Brahms, Milhaud und Schostakowitsch · Dirigierstudierende der Musikhochschulen Dresden, Weimar und Leipzig und das MDR Sinfonieorchester

20.00 | CAFÉ GRUNDMANN

Hot Club d'Allemagne · Gypsy-Swing mit Franziskus Sparsbrod (g), Kalle Vogel (g), Thomas Prokein (v), Gunter Pasler (kb)

20.00 | HORNS ERBEN

Stoffner/Lovens/Mahall · Drei Generationen von Improvisatoren mit Wurzeln im Globe Unity Orchestra und in der Band von Aki Takase · Flo Stoffner (g), Rudi Mahall (bcl), Paul Lovens (perc)

20.00 | UT CONNEWITZ

Grandbrothers · Duo aus Düsseldorf mit live verfremdetem Klavier, Effekten und Samples

Fr 2.3.

19.00 | MDR-PROBENSAAL

9. KidsJazz L.E. (1.-4.3.) · Konzert · auch am 3.3.

19.00 | ANHALTISCHES THEATER (DESSAU)

Die Dreigroschenoper · Premiere · Ensemble des Anhaltischen Theaters Dessau, Gastsolisten, Anhaltische Philharmonie Dessau (Leitung: GMD Markus L. Frank) · Inszenierung und Ausstattung: Ezio Toffolutti · Kurt-Weill-Fest (23.2.-12.3.) · auch am 10.3.

20.00 | STEINTOR-VARIÉTÉ (HALLE/S.)

Till Brönner (tb) & Dieter Ilg (b) · Das neue Album »Nightfall« mit Musik von Leonard Cohen, The Beatles, Ornette Coleman, Bach, Beethoven u.a. · Kurt-Weill-Fest (23.2.-12.3.) · auch am 3.3. in Dessau

Sa 3.3.

11.00 | DIE NATO

Plattenbörse · Neu und ab jetzt immer am ersten Samstag im Monat (parallel zum Feinkost-Flohmarkt)

17.00 | MDR-PROBENSAAL

9. KidsJazz L.E. (1.-4.3.) · Konzert · auch am 2.3.

19.00 | MORITZBASTEI

Stephan Krawczyk · 30 Jahre nach seinem Rauswurf aus der DDR erscheint nun die Audiographie mit seinen wichtigsten Songs

20.00 | PAULINUM

MDR Rundfunkchor · Werke von Mahler, Schein, Martin, Cornelius, Elgar und Rautavaara · Leitung: Jörn Hinnerk Andresen

20.00 | MDR-LANDESFUNKHAUS (MAGDEBURG)

Julia Hülsmann & Torun Eriksen »In Love mit Shakespeares Sonetten« · Mit Piano und Gesang jazzig vertonte Texte von E.E.Cummings, Shakespeare und Rumi · Kurt-Weill-Fest (23.2.-12.3.)

So 4.3.

14.00 | MDR-PROBENSAAL

9. KidsJazz L.E. · Workshopkonzert des Internationalen Jazzfestivals für Kinder und Jugendliche (1.-4.3.)

15.00 | HMT, WINTERGARTEN IM BLÄSTERHAUS

Notenspur-Salon · Werke von Hanns Eisler · Ines Agnes Krautwurst (voc) und Stephan König (p)

20.00 | MORITZBASTEI

Cindy Wilson · Die eine Stimme der funky Post-Punk-Rock'n'Roll-New-Wave-Legende The B-52's (»Love Shack«, »Planet Claire«, »Rock Lobster«) mit nagelneuer Bandplatte (und Frisur)

Mo 5.3.

20.00 | LADEN AUF ZEIT

Perplexities on Mars · Christopher Kunz, Max Hirth (sax), Stephan Deller (kb), Felix Wolf (dr)

21.00 | SUBBOTNIK

punkt3 · Tobias Pfister (sax), Noah Punkt (b), Ramón Oliveras (dr) und die Mythen des Alltagsbewältigungsjazz

20.00 | OBJEKT 5 (HALLE/S.)

Jazz Jam Session auf der Saitenbühne mit Noah Sadeh (g) · Eintritt frei

Di 6.3.

20.30 | LIVECLUB TELEGRAPH

Jazzclub Live: **HMT Stage Night** · Konzert + Session · Eintritt frei

Mi 7.3.

20.30 | LIVECLUB TELEGRAPH

Jazzclub Live: **2gegen3** »Liquid« · Jule Roßberg (voc), Sonja Beet (tb), Lennart Jahn (p, comp), Fabian Misch (kb, b, comp) und Leon Saleh (dr)

TIPP

TIPP

TIPP

TIPP

TIPP

TIPP

20.00 | HORNS ERBEN

Plebeian Love »Leave and Return« · Filigraner Singer/Songwriter-Jazz von und mit Maïke Lindemann (voc) und Matthias Kurth (g)

Do 8.3.

20.00 | GEWANDHAUS, GROSSER SAAL

Festkonzert 275 Jahre Gewandhausorchester · Bruckners 7. Sinfonie und Werk von Jörg Widmann (UA) · Gewandhausorchester (dirigent: Andris Nelsons) · auch am 9. und 10.3.

21.00 | UT CONNEWITZ

The Soft Moon · Schreiende Stakatos, vereiste Beats und beeindruckende Dröhnkulissen

Fr 9.3.

20.30 | DIE NATO

Jazzclub Live: **Flashback #20 Count meets Ella and the Duke** · Night Time Jazz Orchestra (Leitung: Sebastian Haas) & Maïke Lindemann (voc)

TIPP

#20



19.00 | MDR-WÜRFEL

Kammersymphonie Leipzig · Bachs Choral »Ob bei uns ist der Sünden viel«, »Die Kunst der Fuge« u.a. · Katharina Kunz (Sopran), Klaudia Zeiner (Alt), Albrecht Sack (Tenor), Felix Plock (Bass), Stephan Mai (v, Leitung), Kammersymphonie Leipzig

20.30 | LIVECLUB TELEGRAPH

Schneider-Schwarzau und Gäste Eiffe der Bär präsentiert: Jörg Schneider (g, voc), Franz Schwarzau (kb), Ingeborg Freytag (v) und Matthias M8 (dr)

Sa 10.3.

20.00 | MEDIENCAMPUS VILLA IDA

Makross · Mit Humor und Energie zwischen amerikanischer Jazztradition und schwedischer Avantgarde · Jens Persson (as), Rasmus Nyvall (ts), Andreas Henningsson (b), Kristoffer Rostedt (dr) · Campus Jazz

21.00 | NOCH BESSER LEBEN

The Piff Daddys · Improvisierter Couch-Jazz zum Mitgehen, Tanzen oder Hängenbleiben

19.30 | DB-WERK (DESSAU)

BuJazzO & Niels Klein »Klingende Utopien« · Vokalensemble und Bigband im multimedialem Konzerterlebnis · Kurt-Weill-Fest (23.2.-12.3.)

So 11.3.

15.00 | KLINGER-VILLA

Hilger-Duo & Stephan König · Werke von Ravel, Debussy und Fauré

17.00 | ANHALTISCHES THEATER DESSAU

Ute Lemper »Stadtkind« · Musikalische Reise von Paris über New York ins Weillsche Dessau zwischen Milord und All That Jazz · mit dem MDR Sinfonieorchester (Dirigent: Pierre Bleuse) · Abschlusskonzert des Kurt-Weill-Fests (23.2.-12.3.)

Mo 12.3.

19.00 | GEWANDHAUS, GROSSER SAAL

Saisonvorschau · Andris Nelsons präsentiert die Saison 2018/2019

20.00 | LADEN AUF ZEIT

Solo sings Monk · Interpretation von Thelonious Monks Kompositionen · Salome Gebreyes (voc), Robert Wienröder (p), Paul Brauner (kb), Richard Holzapfel (perc)

21.00 | TONELLI'S

Oczko/Groh/Deller/Döhn · Moritz Oczko (g), Friedemann Döhn (ts), Stephan Deller (kb) und Jan-Einar Groh (dr) spielen ihre Lieblingsstandards von Swing bis Hard Bop

Di 13.3.

20.30 | LIVECLUB TELEGRAPH

Jazzclub Live: **HMT Stage Night** · Konzert + Session · Eintritt frei

20.00 | HORNS ERBEN

Damian Dalla Torre · HMT-Abschlusskonzert mit der Band Coastline Paradox 5 · Damian Dalla Torre (ts), Richard Köster (tp, flh), Felix Römer (p), Marc Mezgolits (b) und Valentin Duit (dr)

Mi 14.3.

19.30 | PATIO DEL SOL

¡que pasa! · Spanish-Mode-Destillat: Claudia Wandt (voc), Frank Kaiser (g)

20.00 | UT CONNEWITZ

Kat Frankie · Spitzenmäßiger Indie-Pop aus Berlin und Tralien

20.00 | WERK2, HALLE D

Irish Spring · Irish-Folk-Festival mit High Time, Cassie & Maggie MacDonald, Ríanta und Session

Do 15.3.

20.00 | ELIPAMANOKE

Elephants On Tape »Lightweights« · Record-Release · Krautpop mit Kieselalgen, sehr gut, zwischen The Notwist und Hundreds

20.00 | HAUS AUENSEE

Bowie Experience · Musical mit den Hits von »Heroes« bis »Let's Dance«

GANZE STADT

Leipzig liest · Lesungen aller Art in allerlei Leipziger Orten im Rahmen der Buchmesse (15.-18.3.)

Zweifach günstig –
einfach genial



Jetzt günstig Strom oder Gas
von den Leipziger Stadtwerken
sichern und mit der Vorteilskarte
profitieren.

Tel.: 0341 121-3333



www.L.de

Leipziger
Stadtwerke

Fr 16.3.

21.00 | HORNS ERBEN

Sascha Lange »Behind the wall« · Lesung zur Depeche-Mode-Fankultur in der DDR

21.00 | HOTEL CHEMNITZER HOF (CHEMNITZ)

Reggie Moore Trio präsentiert vom chemnitzer Jazzclub e.V.

Sa 17.3.

19.30 | HMT GRASSISTR. 8, GROSSER SAAL **TIPP**

6. HMT-Jazzfest mit Henning Sieverts Sextett, Alexander von Schlippenbach Sextett und Cæcilie Norby Vocal-Band · auch am 18.3.

20.00 | PETERSKIRCHE

Joseph Haydn »Die Schöpfung« · Solisten, MDR Sinfonieorchester, MDR Rundfunkchor (Dirigent: Risto Joost), Anna Evans (Regie/Manuskript)

19.30 | LOFFT & CAFÉ PAN

Saarländischer Leseabend nur echt mit Spanish Mode · Claudia Wandt (voc), Michael Breitenbach (ss, ewi, medolica), Frank Kaiser (g) und Christian Sievert (kb)

20.00 | WERK2, HALLE D

Yellow Umbrella ella, ella, eh · Reggae und Ska aus Dresden · Support: J.J. from outta Space

So 18.3.

18.00 | GEWANDHAUS, MENDELSSOHN-SAAL

Gewandhaus Brass Quintett mit Werken von Kevin McKee (UA), Stephen Sondheim, Leonard Bernstein, Fats Waller u.a.

19.30 | HMT GRASSISTR. 8, GROSSER SAAL **TIPP**

6. HMT-Jazzfest mit Franco Ambrosetti's Eleven, Tony Lakatos Small Band und Moop Mama Festival-Band · auch am 17.3.

20.00 | JAZZCLUB TONNE (DRESDEN)

Wallace Roney Group · Wallace Roney (tp), Emilio Modeste (ts), Oscar Williams (p), Curtis Lundy (b), Eric Allen (dr)

Mo 19.3.

20.00 | LADEN AUF ZEIT

Nightshift Quintet · Leipziger Band spielt Eigenkompositionen und Standards von Cedar Walton und Gene de Paul · Roman Polatzky (sax), Linus Bornheim (trp, flh), Leo Bäche (p), Grégoire Pignède (b), Hermann Spannenberger (dr)

21.00 | TONELLI'S

Klein/Meinig/Greiner · Standardkonzert mit Nicolas Greiner (g), Andris Meinig (kb), Daniel Klein (dr)

20.00 | FESTSPIELHAUS HELLERAU (DRESDEN)

FEATURE RING Magic Island mit der Kanadierin Emma Czerny, die wie unter Wasser Lo-Fi, R'n'B und Dream Pop verrührt · Festival dglt fmmsm (16.-18.3.)

Di 20.3.

20.30 | LIVECLUB TELEGRAPH

Jazzclub Live: **HMT Stage Night** **T**
Konzert + Session · Eintritt frei

19.00 | SCHAUBÜHNE LINDENFELS

Gewandhaus spielt Kino · Gewandhaus-Quartett · Beethovens »Streichquartett cis-Moll op. 131« · danach: »A Late Quartet« (USA 2012, Regie: Yaron Zilbermann)

Mi 21.3.

20.00 | UT CONNEWITZ

20 Jahre LeipJAZZig-Orkester · Stephan König (ld, p, comp, arr), Thomas Prokein (v), Christoph Schenker (vc), Frank Bartsch (tp), Gundolf Nandico (hrn), Natascha Zickerick (tub), Frank Nowicky (as, ts, fl, cl), Michael Arnold (ts, as, ss, cl, bcl), Michael Breitenbach (as, ss), André Bauer (as, bar, cl, bcl), Frank Kaiser (g), Stephan Weiser (b), Wolfram Dix (vib, perc), Wieland Götze (dr), als Gast: Leipziger Cantorey · 23. Festival LeipJAZZig (21.-24.3.)

Do 22.3.

20.00 | SCHILLE-THEATER

Foursteps · Frank Nowicky (sax, fl), Jörg Leistner (p, comp), Thomas Moritz (kb, Sounds), Peter Jakubik (dr, perc) · 23. Festival LeipJAZZig (21.-24.3.)

21.00 | SCHILLE-THEATER

Werkstatt für Freiheit 2018 · Michael Breitenbach (ld, ss), Mark Weschenfelder (as), Fabian Niermann (ts), Stefan Konrad (tp), Adrian Kleinlosen (tb), Gundolf Nandico (hrn), Pinguin Moschner (tub), Steffen Roth (dr) · 23. Festival LeipJAZZig (21.-24.3.)

Fr 23.3.

20.30 | LIVECLUB TELEGRAPH

Jazzclub Live: **Lea W. Frey & Band** **TIPP**
»Plateaus« · Lea W. Frey (voc), Liz Kosack (synth), Peter Meyer (g), Bernhard Meyer (b) und Andi Haberl (dr)

20.00 | HORNS ERBEN

Felix Fuchs · Gratwanderung zwischen Pop, Jazz und HipHop · Felix Fuchs (voc, keys), Sebastian Jung (g), Fabian Werner (b) und Sebastian Stahl (dr)

20.00 | SCHILLE-THEATER

TIPP

Florian Kästner & Michael Jäger
Pianosaxophonduo · 23. Festival
LeipJAZZig (21.-24.3.)

21.00 | SCHILLE-THEATER

TIPP

Saxophon Summit · Helmut Forst-
hoff (ts), Roland Komitow (ts, bars),
Manfred Hering (as, ss), Heiner
Reinhardt (ts, bcl) · 23. Festival
LeipJAZZig (21.-24.3.)

20.30 | DIE NATO

DEKAdance »Nüja« · Wie ist es so
privat? Wie war das Wetter? „Nüja“
ist immer die richtige Antwort – au-
ßer auf die Frage nach der Qualität
des Geigers der Band DEKAdance.

22.00 | MORITZBASTEI

Klassik Underground · Musiker-
Innen der Wiener Philharmoniker
und des Gewandhausorchesters in
der Aftershowsession nach dem
Grossen Concert beider Orchester

Sa 24.3.

15.00 | KONGRESSHALLE

70 Jahre MDR Kinderchor · MDR
Kinderchor, Leipziger Blechbläser-
solisten (Dirigent: Alexander Sch-
mitt), Christian Otto (p)

20.00 | SCHILLE-THEATER

TIPP

Tapjack · Anette von Eichel (voc),
Joscha Oetz (kb), Sebastian Weber
(bodyperc) · 23. Festival LeipJAZZig
(21.-24.3.)

21.00 | SCHILLE-THEATER

TIPP

Trio.Diktion · Antonia Hausmann
(tb), Matti Oehl (sax, cl), Philip
Frischkorn (p), Jakob Petzl (kb) · 23.
Festival LeipJAZZig (21.-24.3.)

21.00 | UT CONNEWITZ

Dikanda, Manouz & Paul Hoorn ·
Alljährliches Worldmusic-Rongdeh-
wuh, diesmal mit dem Sänger des
Blauen Einhorn

21.30 | EISCAFÉ RÖCKEN

Holzig · Feinstrukturierte, holzig
warme Köln/Leipzig/Berlin-Mi-
schung aus Poesie, Klangverliebt-
heit, Komposition und Improvisa-
tion · Christoph Möckel (bcl, ts),
Moritz Sembritzki (g), Veit Stein-
mann (vc), Philipp Martin (b), Hans
Arnold (dr, comp)

So 25.3.

11.00 | HOPFENSPEICHER

tradJazz · Jazzfrühschoppen mit
Steepwall Stompers

16.00 | KUPFERSAAL

Julianes Wilde Bande · Musik für
Kinder · Juliane Wilde (voc, Modera-
tion), Marcus Horndt (rhodes), Da-
niel Bätge (kb), Björn Kerstan (dr)

Mo 26.3.

20.00 | LADEN AUF ZEIT

Sound Cabinet · Acoustic-Jazz aus
Leipzig · Moritz Land (g), Henrik
Baumgarten (sax), Paul Brauner
(kb) und Hans Otto (dr)

21.00 | TONELLI'S

Katzennarkose · Abgefahrene
Grooves von 3/4 bis 14/8 · Ben
Strauch (p), Frank Kaiser (g) und
Gäste

Di 27.3.

20.30 | LIVECLUB TELEGRAPH

Jazzclub Live: **HMT Stage Night**



Konzert + Session · Eintritt frei

Do 29.3.

20.30 | LIVECLUB TELEGRAPH

TIPP

Jazzclub Live: **Flashback #21 Oscar
Peterson »Easter Suite«** · Olga Re-
znichenko (p), Carl Wittig (kb) und
Jan Roth (dr) · Gast: Volker
Heuken (vib)



20.00 | UT CONNEWITZ

Sascha Lange liest aus seinem Buch
»Behind The Wall« über Depeche-
Mode-Fans in der DDR, danach läuft
erstmal die noch nie gezeigte 45-mi-
nütige Doku **»People Are People«**
(D 1989) über eine Depeche-Mode-
Fanclique aus Zwickau!

Fr 13.4.

20.30 | UT CONNEWITZ

TIPP

MusikZeit: **GoGo Penguin »A Hum-
drum Star«** · Chris Illingworth (p),
Nick Blacka (kb), Rob Turner
(dr) · Support: Jens Kuross



Sa 14.4.

20.30 | DIE NATO

TIPP

MusikZeit: **Trio Schmetterling** ·
Keisuke Matsuno (g), Alex Bin-
der (b) und Jan Roth (dr)



Mo 16.4.

20.30 | UT CONNEWITZ

TIPP

MusikZeit: **Ätina und Fhlaipw**
Duo Kappenstein-Schaefer und
Trio Rumsch-Arpen-Shramm



**JETZT MITGLIED ODER FÖRDERER
DES JAZZCLUB LEIPZIG E.V. WERDEN
VERANSTALTER DER LEIPZIGER JAZZTAGE
UND HERAUSGEBER DES JAZZKALENDERS
INFOS ZU SATZUNG, BEITRÄGEN, AKTIVITÄTEN:
WWW.JAZZCLUB-LEIPZIG.DE**

IMPRESSUM | 10.000 EX. · HRSG.: JAZZCLUB LEIPZIG E.V.
PF 100543, 04005 LEIPZIG · TEL.: +49 (0) 341 98063-78
ANZEIGENLTG.: INFO@JAZZCLUB-LEIPZIG.DE · RED.:
JAZZCLUB LEIPZIG E.V., PRESSE@JAZZCLUB-LEIPZIG.DE
LAYOUT: CALIGABIMBA · COVER: GOGO PENGUIN © LINDA
BUJOLI / NICKY GOLDSMITH · ÄNDERUNGEN VORBEHALTEN

MONTAGS	20.00	LADEN AUF ZEIT — JAZZ IM THEATER
	21.00	TONELLI'S — JAZZ SESSION
DIENSTAGS	20.30	LIVECLUB TELEGRAPH — JAZZCLUB LIVE: HMT STAGE NIGHT
	21.00	TONELLI'S — GUITAR-NIGHT MIT CHRISTIAN RÖVER
MITTWOCHS	20.00	SPIZZ — PIANO BOOGIE NIGHT
	21.21	NEUES SCHAUSPIEL LEIPZIG — STAMM-H Ö R N-SESSION
DONNERSTAGS	20.00	HORNS ERBEN — HORNS[dʒæz]SESSION (ENTFÄLLT AM 15.3.)
	21.00	TONELLI'S — BLUES LOUNGE
FREITAGS & SAMSTAGS	20.00	TONELLI'S — LIVE-MUGGE

WISH YOU WERE HERE ...

MICHAEL LUDWIG
»You are here«, Werke 1



MICHAEL LUDWIG CARTOONS

kreuzer books

kreuzer-Cartoonist Michael Ludwig lässt schon seit Jahren die Emotionen der Leser wallen. Jubel und Protest liegen bei seinen monatlichen Wahwitzigkeiten nahe beieinander. Jetzt endlich gesammelt als Buch.
Und das ist erst der Anfang!

Im gut sortierten Buchhandel für 14,90 € erhältlich.

kreuzer books

Löwenparallelität mit Meerschweinchen



CARL-CHRISTIAN ELZE
Oda und der ausgestopfte Vater
Zoogeschichten

kreuzer books

Der Leipziger Dichter **Carl-Christian Elze**, Jahrgang 1974, hat für das Leipziger Stadtmagazin kreuzer eine Serie von autobiografischen Prosaminaturen verfasst. Sie kreisen um den Leipziger Zoo und um seinen Vater, den langjährigen Cheftierarzt ebendort.

Im gut sortierten Buchhandel für 16,90 € erhältlich.

kreuzer books



**Neue Musik
Leipzig** | *Haste Töne!*

Musikschule für | Jazz | Rock | Pop |

0341 - 55 00 83 44
Eisenacher Straße 72 04155 Leipzig
www.neue-musik-leipzig.de



23. Festival LeipJAZZig

**21. März, UT Connewitz
Jubiläumskonzert
20 JAHRE
LeipJAZZig-ORKESTER**

**22. März, Schille-Theater
FOUR STEPS
WERKSTATT FÜR FREIHEIT 2018**

**23. März, Schille-Theater
FLORIAN KÄSTNER & MICHAEL JÄGER
SAXOPHON SUMMIT**

**24. März, Schille-Theater
TAPJACK
TRIO.DIKTION**

www.leipjazzig.de

**Karten: Abendkasse ab 19 Uhr
Vorbestellung: post@leipjazzig.de**

**Vorverkauf: Ticketgalerie,
Musikalienhandlung M. Oelsner
oder Ticket-Onlineshop lunabe**

25 Jahre
Kulturstiftung
des Freistaates
Sachsen



Stadt Leipzig
Kulturamt

 Sparkasse
Leipzig

LEIPZIG
STIFTUNG

BÜRGERSCHAFTLICHE TRADITION SEIT 1789



JAZZCLUB LIVE

LEIPZIG e.V.

März ————— 2018

2gegen3 »Liquid«

Mi 7.3. / 20³⁰ / Liveclub Telegraph

VVK 10/6*€ / AK 12/8/6*€

Flashback #20

Count meets Ella and the Duke

Fr 9.3. / 20³⁰ / die naTo

VVK 16€ / AK 17/12*€

Lea W. Frey & Band »Plateaus«

Fr 23.3. / 20³⁰ / Liveclub Telegraph

VVK 12/8*€ / AK 14/10/8*€

Flashback #21

Oscar Peterson »Easter Suite«

Do 29.3. / 20³⁰ / Liveclub Telegraph

VVK 12/8*€ / AK 14/10/8*€

HMT Stage Nights

Dienstags / 20³⁰ / Liveclub Telegraph

Eintritt frei

VVK: WWW.CULTON.DE / 0341 14 16 18 (PREISE ZZGL. VVK-/SYSTEM-GEBOHR)
RESERVIERUNG PER E-MAIL: INFO@JAZZCLUB-LEIPZIG.DE · ERMÄSSIGUNGSBERECHTIGT: *STUDIERENDE,
SCHÜLER, AUSZUBILDENDE, BFD-/FSJ-/FÖJ-LEISTENDE, SCHWERBEHINDERTE, ALG-II-EMPFÄNGER, LEIPZIG-
PASS-INHABER, JAZZCLUB-LEIPZIG-MITGLIEDER · **HMT-STUDIERENDE · ÄNDERUNGEN VORBEHALTEN

42. LEIPZIGER

JAZZTAGE

11. — 20. OKT 2018



Stadt Leipzig
Kulturamt



BMW
Niederlassung Leipzig
Alte Messe



Leipziger

Bliithner

